



## Aktuell

### WM-Finalisten sprachlich auch im Marius-Portal

FAQ DOWNLOAD STAMPA ARCHIVIO SHOP AREA INTERNA NOTE LEGALI

БЪЛГАРСКИ ЧЕШТНА ДАНСК DEUTSCHS ΕΛΛΗΝΙΚΑ ENGLISH ESPAÑOL ESPERANTO ދިވެހިބަސް  
 FRANÇAIS ភាសាខ្មែរ ភាសា ខ្មែរ HUNGARIS ITALIANO LATINA MACIAR NEGERLANDIS 日本語  
 NORSK POLSKI PORTUGUÉS ROMÂNĂ PYSKOŠTÍ SHQIP SLOVENČINA OPTICODI SUIOMI SVENSKA  
 TURSKE 中文

---



### SIMON MARIUS

MATEMATIČAR-LIJEČNIK-ASTRONOM  
1573-1624

---

**POLAZNA**  
UVOD

**SIMON MARIUS**  
VITA E RICERCA

**OPERE COMPLETE**  
E SCRITTI OCCASIONALI

**LETTERATURA**  
SECONDARIA  
TESTI SCIENTIFICI

**RESOCONTI**  
ARTICOLI DI GIORNALE

**SIMON MARIUS (MAYR)**  
Ukratko životopis i njegovi istraživački rezultati

Porijeklom iz Gunzenhausen-a, matematičar, liječnik, astronom i pisac kalendara Simon Mayr (1573-1624), samozvani Marius, bio je grofovski dvorski matematičar u Ansbach-u. Istovremeno je sa Galilejom otkrio Jupiterove mjesce, ali objavio je to tek poslije njega, našto ga je Galileo obilježio za plagijat (kopiju). Danas je jasno da je Marius otkrio Jupiterove mjesce potpuno nezavisno o Galileju i da su njegova promatranja bila djelomično nešto točnija. Još za njegova života bilo je neopravno da je on kao prvi evropljanin opisao Andromedsku maglu.

**Životopis**

Marius je rođen 10. Siječnja 1573. u Gunzenhausen-u, a umro 26. Prosinca (jul.) 1624. u Ansbach-u. Njegov otac Reinhard Marius bio je jedno vrijeme gradonačelnik, majka se zvala Elisabeth. 1606 vjenčao je Felicitas Laurer, kćer njegovog tiskara knjiga Hans-a Laurer (1560-1641) iz Nürnberg-a. Imali su najmanje dva sina i pet kćeri.

Odlučujuće za njegovu izobrazbu bilo je da ga je grof Georg Friedrich čuo pjevati. Vladaru se dopalo, pa ga je uzeto 1586. u plemićku školu u Heilsbronn, koju je posuđio do 1601 i postao njen najpoznatiji učenik. Nije ništa postalo od planiranog studija u Konigsberg-u, a umjesto

Rechtzeitig mit dem Erreichen des Fußball-WM-Finales durch die kroatische Nationalmannschaft wurde auf dem [Marius-Portal](#) kroatisch als 32. [Menüsprache](#) installiert. Vermittelt hat die Sache Dr. [Ralph Puchta](#), der Vizepräsident der Nürnberger Astronomischen Gesellschaft ([NAG](#)), der mit dem Pfarrer der Gemeinden [Corpus Christi](#) und St. Rupert Kontakt aufnahm. Stephan Neufanger war einst Schüler am Simon-Marius-Gymnasium in Gunzenhausen und bat seine Mitarbeiterin Đurđica Skok um eine Übersetzung in ihre Muttersprache, die [Norman Schmidt](#) nun implementierte.

Die Sprache des anderen Finalisten gibt es im Marius-Portal übrigens seit Mai 2013. Französisch hat uns damals Rainer Gröbel von der Nürnberger Astronomischen Arbeitsgemeinschaft ([NAA](#)) spendiert.

## Wissenschaftstag

Der 12. [Wissenschaftstag](#) der Europäischen Metropolregion Nürnberg im Juli in Fürth gab sich nicht nur besonders sportlich, er hatte mit über 900 Teilnehmern tatsächlich Besucherrekord. Unter dem Motto „Wissenschaft im Doppelpass“ versammelten sich im Sportpark Ronhof | Thomas Sommer Entscheider und Multiplikatoren aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Bildung. Nach dem Anpfiff stellte die Bayerische Wissenschaftsministerin Prof. Dr. Marion Kiechle fest: „Wissenschaft ist ein Kontaktsport. Hier wird mit harten Bandagen gekämpft.“ Nach einer kurzweiligen Talkrunde mit Vertretern aus Sport, Wissenschaft und Medien widmeten sich vier Fachpanels den Themen „Mensch – Material – Sport“, „Gesundheit gestalten“, „Fair Play in der globalisierten Welt“ und „Sportmanagement in Bewegung“. In der Nachspielzeit stellten der Nürnberger Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly und der Leiter des Bewerbungsbüros Prof. Dr. Hans-Joachim Wagner das Bewerbungskonzept für den Titel „Kulturhauptstadt Europas 2025“ vor. Den Abschluss bildete der Ratsempfang der Metropolregion Nürnberg.

Am 19. Juli 2019 wird der Wissenschaftstag in Weiden sein.



Gruppenbild mit der Bayerischen Wissenschaftsministerin; Foto: UNISTREAM®

## Die Zukunft der Forschung

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sitzen im Elfenbeinturm und grübeln über Dingen, die sonst niemand versteht? Weit gefehlt! Wissenschaft erkundet die Welt um uns herum und ist zum Erleben da. Anlässlich des 275-jährigen Bestehens der [Universität Erlangen-Nürnberg](#) präsentiert die „Leitfossilien“-Reihe im [Nicolaus-Copernicus-Planetarium](#) am Plärrer diesen Herbst Vorträge aus allen fünf Fakultäten.

Die [BZ](#)-Reihe wird seit diesem Jahr nicht mehr vom [Cauchy-Forum-Nürnberg](#) verantwortet, sondern vom [ART & Friedrich](#) e.V., der von 1984 bis 1993 die Kunstmesse [ART Nürnberg](#)



Das Jubiläum der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg – im Foto beim Markttag des Wissens in Erlangen – war Anlass der Vortragsreihe.

veranstaltete. Konzipiert wurde die Reihe federführend vom Zentralinstitut für Wissenschaftsreflexion und Schlüsselqualifikationen ([ZiWiS](#)) der Universität Erlangen-Nürnberg.

Am 14. November startet der MPI-Direktor Prof. Dr. [Vahid Sandoghdar](#) mit „Licht in den Lebenswissenschaften – Wie Physik zur Grundlagenforschung in der Medizin beitragen kann“. Die weiteren Vorträge folgen mittwochs um 19 Uhr bis 12. Dezember. Medienpartner ist erneut die Nürnberger Zeitung.

Weitere Vorträge: 21.11.18: Prof. Dr. [Franz Hofmann](#) über „Autonome Lenksysteme & Co. – Wer haftet für neue Technologien?“ • 28.11.18: Prof. Dr. [Kathrin Castiglione](#) über „Mit Biotechnologie in eine nachhaltige Zukunft: Über das Zusammenspiel natürlicher und synthetischer Komponenten“ • 05.12.18: Prof. Dr. [Renate Liebold](#) über „Bodykult und Bodywork – soziologische Perspektiven auf den Körper und die Praxis der Körperarbeit“ • 12.12.18: Prof. Dr. [Anja Boßerhoff](#) über „Molekulare Medizin – Wie verändert sich unser Medizinverständnis?“

## Science Camp Nürnberg



Foto: FabLab Region Nürnberg

In den Sommerferien bietet die Stadt Nürnberg zum zweiten Mal das [Science Camp Nürnberg](#) an. In Zelten auf der Wöhrder Wiese können vom 27. bis 31. August 2018 Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren bei spannenden Workshops und Exkursionen unter pädagogischer Anleitung in wissenschaftliche Themen einzutauchen und spielerisch ihren Horizont erweitern. Sponsoren sind die Sparkasse Nürnberg, Continental, Fürst Gruppe und Schmitt + Sohn.

## Termine

Auch 2018 nennt eine alle paar Wochen aktualisierte [Terminübersicht](#) wissenschaftliche Anlässe für den Großraum Nürnberg u.a. Meist sind über Links weitere Informationen der Veranstalter verfügbar.

## Studium Generale



Der Kurs von Florian Pröbster führte zu 3D-Drucken im Main-Brain von Fabian Hänsch.

Das [Studium Generale](#) am Bildungszentrum Nürnberg bietet wissenschaftlich fundiert und gut verständlich anspruchsvolle Allgemeinbildung und Wissen, das Sinn stiftet. Als Moderator begleitet u.a. Pierre Leich durch das Semester, in dem jeweils drei Referenten zu ihren Fachgebieten aus den Geistes- und Kultur-, Gesellschafts- und Sozial- oder den Naturwissenschaften eingeladen sind. Im Herbst 2018 sprechen Prof. Manfred Kottcke (Wetter und Klima), Marion Grether (Kommunikation: gestern – heute – morgen) und Dr. Ina Schilbach (Flucht und Migration - Ursachen, Kontroversen, Lösungsansätze).

## Astrokurs von BZ und NAA



Foto: Martin Hoffmann

Ab 17. September 2018 führt wieder ein Grundkurs der Nürnberger Astronomischen Arbeitsgemeinschaft (NAA) in elf Sitzungen auf der Regiomontanus-[Sternwarte Nürnberg](#) in verschiedenen Bereichen ein. An einem Abend erleben die Teilnehmer die Fulldome-Technik im Nicolaus-Copernicus-Planetarium. Die ganze Reihe ist über das Bildungszentrum Nürnberg ([BZ](#)) buchbar und kostet 58 €.



Verantwortlich für [pl-visit.net](#):  
Pierre Leich  
Hastverstraße 21, 90408 Nürnberg  
Stand: 06.08.18.